

E-Center Brüggendick unterstützt Angebote des Hospizvereins:

Aus Pfandbons wird eine stattliche 10.000-Euro-Spende

Wolfenbüttel. Neben den Pfandautomaten gibt es in vielen Einkaufsmärkten eine Sammelbox für Pfandbons. So auch im Edeka-Center in der Schweigerstraße. Seit Jahren wird hier für den Hospizverein Wolfenbüttel gesammelt. Vorstandsmitglied Ulrike Jürgens kann es kaum glauben: Diesmal bekommt der Hospizverein 10.000 Euro! Wie viele Zettelchen, wie viele Kundinnen und Kunden haben zu dieser beeindruckenden Summe beigetragen!

Bei der symbolischen Spendenübergabe strahlt Dagmar Ammon, Gründungsmitglied des Vereins: „Diese Hilfsbereitschaft überrascht uns immer wieder. Jeder Bon, der in die Pfandbox wandert, ist für uns zugleich Anerkennung und Vertrauensbeweis – jeder einzelne. Wir danken all den vielen beteiligten Spenderinnen und Spendern für ihre Unterstützung.“

Die Pfandbon-Aktion im E-Center hat Tradition. Inhaber Denis Brüggendick ist auch immer wieder überrascht und begeistert von seinen Kundinnen und Kunden. Über die Jahre hat er schon viele Male das Ergebnis zu einer „runden“ Summe aufgestockt – so auch diesmal. Die Spende geht seit nunmehr zehn Jahren an den Hospizverein Wolfenbüttel. Initiiert wurde die Aktion seinerzeit von Marktleiterin Steffi Swojak.

„Das ist meine Mutter. Es war ein Herzenswunsch von ihr. Ich führe das sehr gerne weiter“, berichtet Sohn Manuel, der inzwischen den

Die monatlichen Termine für das Trauercafé und die Spaziergänge ‚Trauer in Bewegung‘ müssen ebenso abgedeckt werden wie



Marktleiter Manuel Swojak steht voll und ganz hinter der Spendenfreude seiner Kundschaft. Er managt die gesamte Abwicklung und überreicht einen symbolischen Scheck in Höhe von 10.000 Euro an Dagmar Ammon (rechts) und Ulrike Jürgens vom Hospizverein.
Foto: privat

Markt leitet. „Ich fühle mich dem Anliegen meiner Mutter verpflichtet – auch in Zukunft.“

Diesmal soll die Spende den Angeboten für trauernde Menschen zugutekommen. Dagmar Ammon ist seit Jahren neben der Sterbebegleitung in der Trauerarbeit engagiert: „Es gibt eine deutlich steigende Nachfrage. Für die ehrenamtlichen Trauerbegleiterinnen ist das eine große Aufgabe.

Einzelbegleitungen und Trauergruppen.“ Besonders freut sie sich, dass Wolfenbüttel jetzt auch eine Gruppe für trauernde Kinder hat. Ulrike Jürgens ergänzt: „Die Spende vom E-Center Denis Brüggendick ‚trifft ins Schwarze‘, kommt gerade recht. Angebote für trauernde Menschen werden ausnahmslos aus Spenden finanziert. Mit den 10.000 Euro kommen wir erst einmal ein gutes Stück weiter.“

Schaufenster Wolfenbüttel, 30.03.2025